

Volkstimme

Geschäftsstelle: Danzig, Am Soendhaus 6, Fernsprechamt 287 09. Schriftleitung 216 60. Bezugpreis monatlich 2,- G...

27. Jahrgang

Mittwoch, den 12. Februar 1936

Str. 36

Die neue Kräftegruppierung
England für russisch-franz. Pakt
Was Danzigs Arbeiter im Reich erlebten
Neue Bluttat mit Ehrendolch
Die Aufklärung der Mordtaten

Der russisch-französische Pakt - Die Rolle Englands

Die neue Kräftegruppierung

Die große Umgruppierung der Machtverhältnisse in Europa erreicht in diesen Tagen eine neue Etappe...

Wir haben schon neulich darauf aufmerksam gemacht, daß man in Berlin die Schenkung der englischen Politik...

Die französische Kammer trat am Dienstagmittag zu einer Aussprache über die Ratifizierung des französisch-sowjetrussischen Paktes...

Zu Beginn der Sitzung zog der rechtsgerichtete Abgeordnete Franklin-Bouillon seinen Vertragsentwurf mit der Begründung zurück...

Außenminister Flaudin widersetzte sich dem Vertragsentwurf des Kabinetts...

Der Kabinettsrat zog schließlich seinen Vertragsentwurf zurück...

Berichterstatter Abg. Torres erinnert an den Mißerfolg der Bemühungen, ein System der gegenseitigen Hilfe zu schaffen...

Seit dem Beitritt der Sowjets zum Völkerbund sei das letzte Hindernis auf dem Wege der Zusammenarbeit...

Die Sowjetunion habe Richtungsabweichung mit allen ihren Nachbarn und mit Frankreich einen Pakt für gegenseitige Hilfe abgeschlossen...

Sowjetrussischer Pakt erinnerte Abg. Fernand Laurent daran, daß der Berichterstatter den Pakt gewissermaßen in den Rahmen des Völkerbundes gestellt habe...

Die Aussprache über den französisch-sowjetrussischen Pakt in der Kammer wurde dann um 19 Uhr auf Donnerstag verlagert.

„Times“ begrüßt den Rassenpakt

Die englische Presse zweifelt nicht an der Ratifizierung des französisch-russischen Abkommens durch die französische Kammer...

In Deutschland bereits als ein rein deutschfeindliches Werkzeug getadelt

wurden, und er werde immer noch als ein solches betrachtet. Das Blatt kommt aber dann zu der Feststellung, daß Deutschland hauptsächlich selbst daran schuld sei...

In England, so schreibt die „Times“ weiter, würden diese „Schutzmaßnahmen“ danach beurteilt, ob sie zur Stärkung des Kollektivsystems beitragen oder nicht...

Die Sicherungsvorbereitungen Englands

Hoare nach London zurückgekehrt - Wird er Verteidigungsminister

Der vor einigen Tagen von seinem Erholungsurlaub in der Schweiz nach London zurückgekehrte frühere englische Außenminister Sir Samuel Hoare...

Der von Konteradmiral Sir Murray Sueter eingebrachte Gesetzentwurf über die Schaffung eines Wehrministeriums, der am Freitag vom Unterhaus in zweiter Lesung beraten wird...

sekretären für jedes der in Frage kommenden Ministerien, nämlich der Admiralität, des Kriegsministeriums und des Luftfahrtministeriums...

Ablehnung eines Untersuchungsausschusses

Im Oberhaus fand gestern eine Aussprache über einen von Lord Strabolgi eingebrachten Antrag statt...

Für die Regierung antwortete der Erste Lord der Admiralität, Lord Jellicoe, der zunächst darauf hinwies, daß der Senat von England keine Zeit zu verlieren hat...

Vor einer Reise Beckas nach London?

Wie aus London gemeldet wird, wird es dort für möglich gehalten, daß der polnische Außenminister Beck in den nächsten Wochen nach London kommen werde...

Doppelangriff an der Südfront

Intensive Vorbereitungen für eine neue Schlacht

Die Lage an beiden Fronten hat sich in den letzten acht Tagen infolge der Regenfälle, die jedes Vorgehen unmöglich machen, nicht verändert.

Eine gewisse Beruhigung ist an der Nordfront eingetreten. Große Kampfhandlungen sind dort voraussichtlich kaum zu erwarten...

Die Wehrminister bereiten alle möglichen Gegenmaßnahmen vor; besonders in der Provinz Bali werden große Truppenmengen zusammengezogen...

Täglich Bombenangriffe

Abessinischen Berichten zufolge benutzen die Italiener jede regenfreie Stunde, um an der Nordfront Städte und Dörfer zu bombardieren...





Wieder Brandstiftung

Hier Angeklagte zu Justizhaus verurteilt

Die Große Große Strafkammer war in den großen Schwurgerichtssaal gezogen, weil ein Brandstiftungsprozess großen Umfangs zu verhandeln war.

Die Angeklagten waren: der 22 Jahre alte Landarbeiter Karl Mual aus Strippan, der 38 Jahre alte Landarbeiter Emil Grabowski aus Strippan, die 40 Jahre alte Ehefrau Selma Grabowski, die Eigentümerin Johanna Mual, 43 Jahre alt, und die 33 Jahre alte Anwärterin Frieda Mual.

Die beiden Familien, die in dem abgebrannten Hause gewohnt haben, den Brand verursacht hätten. Die beiden Familien waren sogar so weit gegangen, die Brandlegung wochen- und monatelang vorher einsehend zu befehlen.

In besonderem Auftrag in Danzig

Ein kalter Kriminalbeamter

Bei einer Begräbnisfeier in Schneidemühl war als Direktor der Mühlhofs-Kapelle Kranje tätig. Er ist verheiratet, Vater von mehreren Kindern. Seine Stellung war ansehnlich, aber trotzdem schwand der Herr Direktor mit seinem Gehalt nicht auskommen zu sein.

Auf dem Heidee eingebracht

Am Montag, gegen 11.35 Uhr, befand sich der neun Jahre alte Schüler Karl Jerginski auf dem Eise des Heidee. Der Junge mußte an eine dünne Stelle im Eis geraten sein; denn er brach ein und versank unter der Eisdicke.

Sein Schichtlehrer versuchte am Donnerstag gegen 11 Uhr, der 19 Jahre alte Landwirtschaftliche Lehrling Herrmann Langjahr, Er verlor das Gleichgewicht und stürzte so unglücklich um, daß er mit einer Schädelverletzung und mit einem Rückenbruch zum Arzt geschickt werden mußte.

Am Dienstag, gegen 10 Uhr, ist der zwölf Jahre alte Schüler Erich Schulz mit seinem fünfjährigen Bruder Karl auf der Heidee zusammengefallen.

Ein holländischer Handel erlitt am Dienstag der Fischer Kees Herben aus Harbad. Als er die Holzfäller Lagerung übersehen wollte, stieß er mit seinem Boot auf einen Ueberhang, wodurch er mit einem komplizierten Unterscheidungsfall ins Krankenhaus gebracht werden mußte.

Am Montag, gegen 1.30 Uhr, geriet die 17 Jahre alte Schülerin Gerda Holz, Schützlein, auf dem Heidee zusammen mit einem Kumpel der Heidee nach rechts zu fallen, so daß das Kind von der Höhe herab fiel und an 5 Meter Höhe abfiel.

Sport-Turnen-Spieler

Schweizer im Vordere am Schnellen

Der sechste Tag der Olympischen Winterspiele

brachte ein unjapanisches Programm, das sich vom frühen Morgen bis in die späten Abendstunden erstreckte. Zum ersten Male trat die Vobibahn auf der oberhalb des Riekersee gelegenen Vobbahn in Aktion, die auch das Ziel der meisten Zuschauer war.

Ein hartes Ringen um die Sekunden entwickelte sich. Es ging dabei nicht ohne Stürze ab, die aber mit wenigen Ausnahmen glimpflich für die Beteiligten verliefen.

Im ersten Gang fuhr Deutschland I, mit Hans Kilian am Steuer, mit 1:20,73 die beste Zeit, aber im zweiten wurde er in der Vobabahn nur durch seine Steuerkraft und Geistesgegenwart vor dem Sturz bewahrt und erreichte nur 1:23,65.

Zum 500-Meter-Eisstockschießen

kam Norwegen durch seinen Welt- und Europameister Jost Vallangrud zur ersten Goldmedaille und eroberte zugleich durch Franz Krog die Silberne, während ihre Landstute Haraldsen und Engenheggen durch Sturz um ihre Ausichten kamen.

Das Eishockey-Turnier

wurde auf dem Riekersee mit zwei Spielen fortgesetzt, die beide Heberlegungen zeigten.

Im Riekersee Stadion

traten 33 Frauen zum Pflichtlauf an, darunter als einzige Deutsche Viktoria Lindpaintner.

England schlägt Kanada 2:1 (1:1, 0:0, 1:0)

Nach dreißig Sekunden bereits fällt im ersten Spielabschnitt das erste Tor für England durch Daven. Die Kanadier sind ganz überrannt, legen jetzt los und versuchen mit einem unglücklich inszenierten Spiel, das Tor Englands auszugleichen.

Im zweiten Spielabschnitt spielen die Kanadier noch schneller. Sie machen einen etwas ermüdeten Eindruck. Die Engländer greifen hart an, aber der kanadische Torwart hält alle.

Im Schlußdrittel setzen die Kanadier alles auf eine Karte. Herbert Spencer spielt sich vor dem Tor ab, drei, vier, fünf Spieler liegen am Boden, und immer noch steht es 1:1. Unentschieden werden die Seiten gewechselt.

Der Sängerkreis in Danziger Hafen

Es sangen am 11. Februar: Enoch F. Schenk (182) von Gammeln, der Sänger aus Danzig, der Sänger aus Danzig, der Sänger aus Danzig.

Der Sängerkreis in Glogauer Hafen

Es sangen am 11. Februar: Enoch F. Schenk (182) von Gammeln, der Sänger aus Danzig, der Sänger aus Danzig, der Sänger aus Danzig.

halb Minute vor Schluß glückt den Engländern ein schneller Vorstoß vor das kanadische Tor, und aus dem Gedränge heraus saßt plötzlich durch Brenchley die Scheibe ins Netz. Die Kanadier sind 2:1 geschlagen. In den letzten 25 Sekunden versuchen sie noch ein Unentschieden herauszuholen, es gelingt ihnen aber nicht.

Deutschland gewinnt gegen Ungarn im Eishockey 2:1 (0:0, 1:0, 1:1)

Beide deutschen Stürmerreihen kombinieren zunächst sehr gut, verlieren sich dann aber in Einzelaktionen. Bei leichter Ueberlegenheit für Deutschland geht das erste Spiel Drittel torlos zu Ende. Immer noch haben dann die Ungarn alle fünf Mann vor dem Tor zusammengeschoben.

Zeitplan für Mittwoch

- 8.00 Uhr: Viererbob-Kennen, 3. und 4. Lauf. 9.00 Uhr: Pflichtlauf der Frauen im Eiskradion. 13.30 Uhr: Pflichtlauf der Frauen im Eiskradion. 14.00 Uhr: 18-Kilometer-Eis-Langlauf (Spezial und Kombination (Eis-Stadion)).

Die Siege auf den bisherigen Olympiaden beim 500-Meter-Eisstockschießen sind folgende:

- Chamonix 1924: 1. Ferotrow, Amerika; 2. Olsen, Norwegen; 3. Larsen, Norwegen. St. Moritz 1928: 1. Thunberg, Finnland, und Grenfen, Norwegen; 2. Sorell, Amerika. Lake Placid 1932: 1. Shea, Amerika; 2. Grenfen, Norwegen; 3. Gurd, Kanada.

Polsener Boyer in Danzig

Der Amateurklub 1930 Danzig wird nach seinem kürzlich errungenen Siege über Bromberg am 14. Februar eine polnische Stadtmannschaft zu Gast haben. Da Polsens Boyer im polnischen Verbands eine führende Rolle spielen, so stehen die Danziger scharf vor keiner leichten Aufgabe.

Neue Weltrekorde im Gehen

Der Franzose Cornet stellte im sportlichen Gehen über die lange Strecke von 100 Kilometern in Montargis einen neuen Weltrekord auf. Er benötigte 9:58:05,2 eine Zeit, die um über 11 Minuten besser ist als die schon im Jahre 1921 aufgestellte amtliche Weltrekordleistung des Italieners Pavesi mit 10:04:20,8.

Europa im Aether

Hauptdarbietungen der Rundfunksender Mittwoch, den 12. Februar. 18.10 Silbersee I: Bunte Musik. — 18.15 Drotwisch: Cellist-Trio. — 19.10 Prag: Deutsche Sendung, Arbeitsberatung, u. Nachrichten. — 19.15 London: Sinfoniekonzert.

Karl Weller: Beethoven 540 — Brunn 325 — Brüssel franz. 424 Brüssel ital. 522 — Budapest 569 — Bukarest 354 — Hildesheim II: 302 Leipzig Regional 342 — Paris PTT: 432 — Poste Parisien 513 — Prag 470 Riga 515 — Stockholm 426 — Straßburg 349 — Wien 507.











Nachklänge zu den Tumulten in Neuteich

Schadenersatzklage gegen die Stadt

Das Obergericht unter dem Vorsitz des Senatspräsidenten Dr. Rumpff...

am Tage nach der Volkstagswahl

zugrunde. Damals zogen eine 200 bis 300 Mann starke Horde in Räumerei durch die Straßen Neuteichs...

Die Menge hob fluchtartig auseinander.

Einige Zeit darauf erschienen dann die beiden Polizeibeamten Schröder und Lito, um die Arbeiter Kähler und Verusch in Schutzhaft zu nehmen...

In Wahlkämpfen müßten die Führer der Oppositionsparteien mit Angriffen auf Leib und Leben rechnen.

Rechtsanwalt Anader hatte dabei wahrscheinlich im Augenblick Danzig mit exotischen Staaten verwechselt.

Warum auch das Kind erschlagen wurde

Die Persönlichkeit des Täters

Noch befindet sich die Bevölkerung des Werders im Banne jener verabschämungswürdigen Tat, der drei Menschenleben zum Opfer gefallen sind.

Der unglückliche Vater, ein ruhiger, rechtschaffener Mann, wohnt, in zweiter Ehe verheiratet, in Schöneberg.

Wenn das man nicht mein Bruder gemacht haben wird, denn dem ist alles anzutragen!

Am Tage nach dem Brande in Tragheim hat der Mörder seinen Vater in Schöneberg aufgesucht und ihm von dem Brande, dem auch sein Bruder zum Opfer gefallen ist, Mitteilung gemacht.

Ja, aber Sie sind mitverantwortlich!

Daraufhin hat sich der Vater mit dem Täter und seinem dort in Schöneberg wohnenden Halbbruder auf den Weg nach Tragheim gemacht.

des Täters fanden und ihn auch nicht finden konnten, hat der Vater in tiefer Bedrängung zu dem Täter dieses dreifachen Mordes, seinem Sohne, gesagt: „Wer weiß, wer den toteschlagen hat, wo der im Gassengraben geendet hat, und wer den Brand angelegt haben mag.“

Der Vater hat seinen Sohn nach der Verhaftung u. a. gefragt, warum er das Kind toteschlagen habe.

Der Täter ist inzwischen in das Gefängnis eingeliefert worden.

Der Mord an dem Krankenwärter Krug

Ein Geständnis des Täters

Wie bereits berichtet hatte die Kriminalpolizei den Hausdiener Edmund Kirchweh, der zuletzt Langfuhr, Marienstraße 16, wohnte, verhaftet, weil er in dem dringenden Verdacht stand, am Morgen des 27. Juli 1931 den Krankenwärter Richard Krug in seiner Wohnung, Wötkerstraße 18a, ermordet zu haben.

Durch einen Brief ist jetzt die Kriminalpolizei auf Kirchweh aufmerksam gemacht worden.

Nach der Tat hat Kirchweh den besten Kuzna des Ervordeten aus dem Schrank genommen und ihm am Hauptbahnhof für 15 Gulden verkauft.

Die beiden jungen Kriminalisten haben also gute Arbeit geleistet.

Wenn die Frau Jüdin ist

Eine Verhandlung vor dem Landesarbeitsgericht

Vor dem Landesarbeitsgericht unter Vorsitz des Landgerichtsdirektors Großkopf lagte am Montag der Geldheber des Betriebes am Montag der Geldheber des Betriebes am Montag der Geldheber des Betriebes...

Auf die Frage des Vorsitzenden, wieso der Kläger darin, daß er mit einer Nichtarierin verheiratet sei, eine Kündigung aus politischen Gründen erliche, erklärte Rechtsanwalt Weide...

Indem seien im Betriebe vorbestrafte Leute, darunter einer mit zwei Jahren Inhaft und einer mit einunddreißig Monaten Gefängnis.

Der Kläger ergänzte das noch dahin, daß der letztere Amtswalter und Fahrentreiber sei! Rechtsanwalt Weide führte weiter aus, die Stelle des Klägers sei nicht eingesparrt worden, sondern werde heute von zwei Leuten ausgefüllt...

Vor seiner Einstellung als Geldheber beim Betriebsamt war er vier Jahre Strafanhaltssoberwachmeister. Bis 1934 war er Mitglied der NSDAP.

Danziger und Gdingener Schiffs-Liste

Im Danziger Hafen werden erwartet: Poln. D. „Pact“, circa 19/14. fällig, Pam; poln. D. „Hel“, circa 13/14. 2. fällig, Pam; finn. D. „Capella“, 13. 2. fällig, Pam; dtsch. D. „Triton“, 12. 2. von Kopenhagen, Wolf & Co.; dän. D. „Gubena“, 12. 2. von Aarhus, Wolf & Co.; dtsch. D. „Duffard“, 13. 2. fällig, Nordd. Lloyd; lett. D. „Lalvaldis“, 13. 2. fällig, Behne & Sieg; dtsch. D. „Nordstern“, 12. 2. von Lübeck, Behne & Sieg; schwed. D. „Maris Holm“, 13. 2. fällig, Behne & Sieg; norm. D. „Jaederen“, 13. 2. von Gdingen, Güter von Westnordwegen, Bergensf.; brit. Lauf-D. „Hull“, 10. 2. abends, von Hoek van Holland, Ladung loser Tran von Holland, Bergensf.

Im Gdingener Hafen werden erwartet: D. „Friga“, 13. 2. fällig, Bergensf.; D. „Regulus“, 13. 2. fällig, Bergensf.; D. „Karis“, 17. 2. fällig, Bergensf.; D. „Torbrand“, 18. 2. fällig, Bergensf.; D. „Jwan“, 10. 2. fällig, Bergensf.; D. „Gladkauer“, 17. 2. fällig, Pam; D. „Fara“, 17. 2. fällig, Pam; D. „City of Wellington“, 17. 2. fällig, Pam; D. „Tverarb“, 12. 2. fällig, Polrob. Es liegen auf der Reede vor Gdingen: D. „Stina“, 10. 2. Polrob; D. „Dagmar“, 10. 2. MRE; D. „Sjell“, 11. 2. Polrob.

Kerzlicher Nachdienst

In Not und Dringlichkeitsfällen rufen heute nacht, in der Zeit von 2 bis 6 Uhr, folgende Kerze zur Verfügung: Dr. Langowski, Elisabethengasse 7, Tel. 2461; Dr. Geba, Langgasse 65, Tel. 2249.

Vor zwei Jahren...

Der „Vorposten“ vom 6. Februar 1931 stellte über das Schneeschippen folgende Betrachtungen an:

Dezember 1932:

Eine Kolonne Erwerbsloser ist unter Androhung der Entziehung ihres Stempelgeldes zum Schneeschippen gezwungen worden. Sie fassen diese Arbeit als Strafe auf.

Februar 1934:

Krisenfallener Schnee bedeutet für die jungen, frischen Kerle, die mit Pick und Spaten losgezogen sind, Arbeit! Sie wissen, was ein Weich ist und haben schon Hunderte von Weicheln ihres Sturmführers freudig Folge geleistet.

Arbeit adelt! Sie spüren es alle, die dabei sind und finden es nicht verächtlich, Schnee zu schippen.

Der Ertrag der ganzen Kolonne geht in die Sturmfasse, denn große Ausgaben stehen bevor: jeder Mann soll einen neuen Mantel kriegen! Arbeit schafft also wieder Arbeit und die schneeschippenden Kameraden, die sich ihren schmutzigen Mantel verdienen wollen, helfen nicht nur ihrer eigenen Sturmfasse auf die Beine, sondern auch den nadelstichenden Kameraden von der Schneedecke, den Männern, die an den großen Webmaschinen stehen und vielen anderen, denen der belebte Kreislauf des schaffenden Geldes zur Arbeit verhilft: Das ist Sozialismus der Tat!

Der „Vorposten“ stellt also fest, daß 1932 Schneeschippen eine Strafe, 1934 aber Sozialismus der Tat war.

„Die deutsche Jugendburg“

Neues aus den Schulen

In den Danziger Volksschulen findet eine vom Nationalsozialistischen Lehrerbund in Deutschland herausgegebene Zeitschrift „Die deutsche Jugendburg“ zu Unterrichtszwecken Verwendung.

In der Januarnummer dieser Zeitschrift stand unter dem Titel „Janes Vater erzählt von M. Januar“ eine Geschichte, in der ein M. Mann seiner Tochter die Vorgänge des Nationalsozialismus schildert.

Außer diesem finden sich noch einige andere schöne Wendungen, wie „rote Verbrecher“, „Juden und Judenrechte“, „Anderherrlichkeit“.

Wie die Arbeitsfront die Interessen ihrer Mitglieder vertritt

Die Büroangestellte Kollo ist im Jahre 1920 als Lehrkraft bei der Heberlandzentrale Straßlin-Fraunheim eingetreten, wo sie bis zur Übernahme des Betriebes ununterbrochen tätig war.

Am Montag wurde nun vor dem Arbeitsgericht verhandelt. Anscheinend will der Senat gegen das am vorgemerkten Sonnabend verkündete Urteil in Sachen der acht Betriebsamtsangehörigen Berufung einlegen.

Polizeibericht vom 12. Februar 1936 Festgenommen: 10 Personen, davon 4 wegen Diebstahls, 1 wegen Schleichens, 1 wegen Mordes, 1 wegen Bettelns, 1 wegen Trunkenheit, 1 in Polizeihaft, 1 aus besonderem Anlaß.

Wasserstandsrichten der Stromweichsel vom 12. Februar 1936

Table with 4 columns: Date (11. 2., 12. 2., 8. 2., 9. 2.), Location (Eborn, Fobdon, Culm, Graubenz, Krutegrad, Kravau, Zarischoff, Barzschau, Plocl), and Water Level (+2.25, +1.91, +1.94, +1.80, +2.20, +2.20, +2.18, +1.98, +2.38, +2.25, -3.32, +2.04, +2.23, +1.92, +1.14, +1.11, -1.35, -1.50, +2.56, +2.66, +1.48, +1.40).

Eisbericht der Weichsel vom 12. Februar 1936

Von Korabnik Kilometer 684) bis Galkow (Kilometer 6912) Eisreiben in ganzer Strombreite. Von hier bis zur Mündung Eisreiben in zwei Drittel Strombreite. Eisabtrieb in See out.

Preisermäßigung für Kohlen

Der Preisprüfungs-Kommission hat angeordnet, daß mit Wirkung vom 11. d. M. der Preis für 1 Zentner Kohlen um 5 Pfennig per Zentner gekürzt wird...

Prima oberste Kohlen, Stück, Würfel, Ruß I 2,15; 2,10; 2,05; Ruß II (über 20 mm) 2,05; 2,-; 1,95.

Die obigen Preise haben nur Geltung für Lieferungen frei Haus des Empfängers. Bei ab Lagerverkäufen ermäßigen sich die obengenannten Preise um 20 Pf. per Zentner.

Am der Gezege geschöpft

Berücksichtigte Denkmäler

Am Montag fand der 29 Jahre alte Obermeister Bernhard Ziegert aus Kahlitz vor dem Schnellrichter...

Oberamtsanwalt Franz als Anklagenvertreter beantragte 30 Gulden Geldstrafe oder sechs Tage Gefängnis. Die beklagten nahmen 176 Gulden fiktional eingezogen werden.

Weltkriebsbau hier 1915 um ein Drittel. Aus dem letzten Bericht von Lloyd's Register geht hervor, daß 1915 649 Schiffe mit 1,3 Mill. BRT. von Stapel gelaufen sind...

Benehm im Jüdischen Theater. Die aus dem heutigen Anzeigenteil ersichtlich ist heute der Übersetzung und Übersetzung für die bekannte Schauspielerin Rosa Gold im Jüdischen Theater...

igen Theater, Rosa Gold, die hervorragende Schauspielerin, ist nicht nur in den ostjüdischen Kreisen bekannt...

Danziger Standesamt vom 10. Februar

Gerichtliche: Arbeiter Paul Brauns, 63 J. - Marinemeisterin I. Johanna Koronien, 83 J. - Ehefrau Martha Maishke geb. Siarlowitz, 74 J. - Tochter des Arbeiters Johanna Jankow, 3 J. - Eheleute: 1. Tochter...

Die Zoppoter Nazis ärgern sich

Plakate an Schaufenstern

Zoppoter Geschäftsleute haben sich von der Verornung durch die NS-Dago freigegeben und in der 'Danziger Volksstimme' inseriert, worüber die Zoppoter Nazis nicht wenig böse waren...

Verantwortlich für die Redaktion: Franz Adomat; für Inserate: Anton Fooker, beide in Danzig. Verlag: Druckerei und Verlagsanstalt A. Fooker, Danzig. Druck: Druckerei und Verlagsanstalt Karl Formell, Danzig.

Preussisch-Süddeutsche Staats-Lotterie

2. Ziehungslos 10. Februar 1936

In der heutigen Mittagsziehung wurden Gewinne über 150 M. gezogen

Table with 2 columns: Gewinne in 5000 M., 3000 M., 2000 M., 1000 M., 500 M., 300 M., 200 M., 100 M., 50 M., 30 M., 20 M., 10 M., 5 M., 3 M., 2 M., 1 M. Lists winning numbers for each category.

In der heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 M. gezogen

Table with 2 columns: Gewinne in 10000 M., 5000 M., 3000 M., 2000 M., 1000 M., 500 M., 300 M., 200 M., 100 M., 50 M., 30 M., 20 M., 10 M., 5 M., 3 M., 2 M., 1 M. Lists winning numbers for each category.

3. Ziehungslos 11. Februar 1936

In der heutigen Mittagsziehung wurden Gewinne über 150 M. gezogen

Table with 2 columns: Gewinne in 10000 M., 5000 M., 3000 M., 2000 M., 1000 M., 500 M., 300 M., 200 M., 100 M., 50 M., 30 M., 20 M., 10 M., 5 M., 3 M., 2 M., 1 M. Lists winning numbers for each category.

In der heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 M. gezogen

Table with 2 columns: Gewinne in 10000 M., 5000 M., 3000 M., 2000 M., 1000 M., 500 M., 300 M., 200 M., 100 M., 50 M., 30 M., 20 M., 10 M., 5 M., 3 M., 2 M., 1 M. Lists winning numbers for each category.

39 Jahr-Feier des Athletenklub Gigantea

Sonntag, den 15. Februar, 8 Uhr, im Café 'Niederschöbbeck'. Programm: Plastische Darstellungen, Artistik, Gymnastik und Boxkämpfe. Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfennige.

Advertisement for 'Nütsches Theater in Danzig' featuring 'Die Kameleon-Dame' by Alexander Dumas. Includes showtimes and ticket information.

Advertisement for 'Offene Stellen' (Open Positions) listing various roles like 'Kassier', 'Büchhalter', 'Schreiber' with requirements and contact information.

Advertisement for 'Wohn-Tausch' (Housing Exchange) and 'Verkäufe' (Sales) listing various properties and items for sale or exchange.

Advertisement for 'Ankäufe' (Purchases) and 'Ausgekleideter Erwerbsloser' (Unemployed person) with contact details for various services.

Advertisement for 'WINTERVERGUGEN' (Winter Vacation) in the form of a costume and capade, held at the 'Polski' in Danzig on Feb 15, 1936.